



Evangelisch-Lutherische
Auferstehungskirche

Gemeindebrief

Dezember 2023 bis März 2024



Gemeinsam Heiligabend feiern

Wer an einer Premiere teilnehmen möchte, kann es dieses Jahr im Gemeindehaus tun. Wir möchten Heiligabend dort feiern, mit allen, die dieses Jahr nicht in ihren eigenen vier Wänden feiern wollen.

Wir starten nach der Christvesper, diese beginnt um 17 Uhr. Um pünktlich zur Christmette (um 23 Uhr) fertig zu sein, enden wir um 22.30 Uhr. Wir wollen gemeinsam essen, singen, spielen und uns unterhalten. Um gemeinsam essen zu können, brauchen wir natürlich genug Essen, wofür eine Anmeldung im Pfarramt bis zum 20.12.2023 notwendig ist. Die Menschen, die abends nicht alleine nach Hause kommen, können auf Wunsch nach Hause gefahren werden.

Wir freuen uns auf reichliche Anmeldungen und auf einen schönen gemeinsamen Heiligabend.



Herzliche Einladung

Am 2. und 3. Adventssonntag findet Kinder – Kirche – Kekse  um 9.45 Uhr statt.

15.12. um 17.00 Uhr „Good News“ singt Adventslieder auf dem Wochenmarkt

Weihnachtsgottesdienste

24.12. um 15.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel

17.00 Uhr Christvesper

23.00 Uhr Christmette mit dem Gospelchor „Good News“

06.01. um 16.00 Uhr Wir-feiern-gemeinsam Waldweihnacht

25.02. um 18.00 Uhr AmPuls

17.03. um 18.00 Uhr Wir-feiern-gemeinsam

24.03. um 18.00 Uhr Gospel Time mit „Good News“



Am Puls



An(ge)dacht



„Zweite Kasse, zweite Kasse!“

Ein Supermarkt. Samstagvormittag. 11.00 Uhr. Eine ältere Dame hinter mir wird ungeduldig.

Die Schlange an der Kasse ist lang. „So ist das halt“, denke ich mir. Immer wieder reckt sie den Kopf, schaut sich um und tritt von einem Fuß auf den anderen. „Warten will gelernt sein“, denke ich mir und

schmunzle. Irgendwann öffnet dann wirklich eine zweite Kasse und es geht für alle ein Stück weiter.

Ja, das Warten.

Oft unliebsam, aber irgendwie gehört es zum Leben dazu.

Nicht nur im Supermarkt. Immer wieder müssen wir warten: an der Bushaltestelle, im Wartezimmer und am Telefon. Aber manchmal, da sind die Anlässe des Wartens nicht nur diese ganz alltäglichen, fast schon profanen Dinge. Sondern manchmal eben geradezu existenziell: Das Warten auf die Rückkehr eines geliebten Menschen – am Flughafen, am Bahnhof oder am Küchentisch. Das Warten auf eine Diagnose beim Arzt – wenn man nicht genau weiß, wie es gesundheitlich weitergeht. Das Warten auf die Geburt des Kindes – und das Hoffen, dass alles gut gehen wird.

Der Prophet Simeon wartet auch. Nicht im Supermarkt und auch nicht am Küchentisch. Sondern im Jerusalemer Tempel.

Der alte Simeon wartet darauf, dass die Hoffnung zu ihm kommt. Und Trost bringt. Nicht nur für ihn, sondern für das ganze Volk Israel. Denn schon lange herrscht eine fremde Macht in ihrem Land, die Römer. Und das Volk

Israel, und eben auch Simeon, sie warten, dass da einer kommt, der Schluss macht mit der Vorherrschaft der Römer. Und ihnen das lang ersehnte Heil bringt.

Kurz gesagt: Simeon wartet auf Gott. Und das schon lange. „Du wirst nicht sterben, bevor du den Christus, den Herrn, gesehen hast“, verspricht ihm der Heilige Geist. Und eines Tages ist es dann soweit: „Meine Augen haben den Heiland gesehen, das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern“, jubelt Simeon.

Er jubelt es einem jungen Paar zu, das seinen Sohn in den Tempel bringt. Die jungen Eltern, Josef und Maria heißen sie, bringen Jesus nach Jerusalem. Er soll beschnitten werden, wie es dem jüdischen Brauch entspricht. Und dort, im Tempel, treffen sie auf Simeon. Der hochbetagte, wartende Mann. Das neugeborene Baby, das zum Heiland der Welt werden wird.

Simeon weiß sofort: Das Warten hat sich gelohnt. Nicht auf einen mächtigen Herrscher. Nicht auf die stärkste Armee der Welt. Sondern auf ein kleines Kind. Seine Hoffnung hat sich erfüllt. Und Gott erhört ihn und schenkt ihm, und allen andern Menschen, den Trost der Welt.

Jesus Christus wird geboren. Und damit kommt der Trost in die Welt. Der Trost, dass alles Warten zu einem Ende kommen wird. Denn in Jesus Christus ist unser Leben bereits an ein Ziel gekommen.

Das feiern wir in der Adventszeit – das Warten auf Gottes Trost. Und das feiern wir an Weihnachten – dass Gottes Trost in die Welt kommt. Und damit unser Warten an ein Ziel führt.

Ihre Pfarrerin Mona Böhm

In der KiTa tut sich was ...

Julia Häuser

Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne – ein neues Kita-Jahr hat begonnen. Neue Kinder kamen in die Kita und auch neue Mitarbeitende: Sebastian Binder (Vorpraktikant Mäuse), Fateme Rezaye (Kinderpflegerin Zwerge) und ab November Radostina Dimova (hauswirtschaftliche Zusatzkraft).

Wir haben viel vor im neuen Kita-Jahr 23/24! Das gruppenübergreifende Arbeiten steht im Fokus des Jahreskreises, denn gemeinsam geht alles besser. So trugen wir beim Erntedank-Gottesdienst gemeinsam gelernte Lieder und ein Fingerspiel vor. Im Anschluss konnten die Kinder sich eine Maske basteln. Eltern und Erzieherinnen werden das Martinsfest zusammen mit den Kindern planen und gestalten.

Advent und Weihnachten werden durch Morgenkreise, Nikolausfeier und Elterncafé gebührend gefeiert. Zudem laden wir ab November herzlich zum gemeinsamen Singen in die Kita ein. Hier werden Lieder gesungen, die wir mit den Kindern in allen Gruppen üben.

Leider heißt es Ende des Kalenderjahres auch Abschied nehmen: Unsere langjährige Kollegin Monika Buck aus der Froschgruppe geht in den wohlverdienten Ruhestand. Sie wird natürlich angemessen von uns verabschiedet.

Am 27.01.24 lädt die Kita zum Tag der offenen Tür ein. Hier können sich Interessierte ein Bild von der pädagogischen Arbeit in Krippe und Kindergarten machen, die Räumlichkeiten besichtigen, die Mitarbeitenden kennenlernen und Fragen stellen.

Die Kinder bauen sehr gerne mit Klötzchen, Tieren und Tüchern. Man kann gar nicht genug davon haben. Falls jemand etwas davon zu Hause hat und nicht mehr braucht, gerne in der Kita vorbeibringen!

Wir wünschen allen Familien, Kindern, KollegInnen der Kita Auferstehungskirche eine wunderschöne, ereignisreiche Zeit mit vielen positiven Erfahrungen.



Kinderfreizeit vom Kindersamstag

Herbert Niedermirtl

Vom 14. bis 16. Juli 2023 starteten wir wieder mit der Kinderfreizeit ins schöne Schullandheim in Bliensbach. Die ganze Freizeit stand unter dem Motto: "Wofür brennst du?". Es gab viele Antworten der Kinder: Familie, Haustiere, Hobbys, FCA, ja, sogar für die Schule!

Es gab so viel zu erleben: Nachtwanderung mit Mutprobe, Geländespiel, Bastelideen, Toben im Außengelände des Schullandheimes, ein Werkstattkindergottesdienst, leckeres Essen und eine großartige Gemeinschaft. Zwei unbeholfene Feuerwehrmänner versuchten vergeblich die Begeisterung der Kinder zu löschen, denn alle waren Feuer und Flamme. Die Kinder durften weiterhin in einem flammenden Predigtimpuls erfahren, dass auch Jesus für sie Feuer und Flamme und seine Liebe zu ihnen unlöslich ist.

Erwähnenswert ist, dass wir dieses Mal ein Mädchen im Rollstuhl mit dabei hatten, das von unserer Mitarbeiterin Paula Pfeifer liebevoll betreut wurde und alle Aktionen mit großer Begeisterung mitmachen konnte. Sie und auch alle anderen Kinder, sowie das Mitarbeiter-Team brennen schon wieder auf die nächste Kinderfreizeit im kommenden Jahr.



KonfiCamp 2023

Manuel Steinkilberg

Dieses Jahr waren all unsere neun Konfis auf dem Konfi-Camp, dem Herzstück und Kern des Konfi-Kurses, mit dabei. Über zehn spannende Tage erlebten sie Gemeinschaft und christlichen Glauben hautnah. In Grado genossen wir eine atemberaubende Landschaft und einen schönen Strand.

Ganz besonders freut es uns, dass unser Kooperationsprojekt in der Konfiarbeit mit der Gemeinde Friedberg/Stätzling so gut gelaufen ist. Am Ende war nicht zu unterscheiden, wer aus welcher Gemeinde kam und so stehen auch in Zukunft weitere gemeinsame Konfi-Samstage an. Christliche Impulse, gemeinsames Gebet sowie viele thematische Einheiten bildeten den Kern des Camps. Ein Höhepunkt war der Besuch der historischen Basilika in Aquileia, wo wir unsere christlichen Wurzeln erkundeten. Die Mahlzeiten waren schöne Momente der Gemeinschaft und des Austauschs. Das KonfiCamp bereicherte die Konfis und stärkte ihren Glauben. Sie verlassen Grado mit wertvollen Erinnerungen und können von diesen Erfahrungen hoffentlich noch lange zehren.



Am 14. Januar 2024 um 10.00 Uhr gestalten die neuen Konfis den Gottesdienst. Herzliche Einladung die Konfis näher kennenzulernen.

Zeltlager 2023 der Abenteuerkids – ab ins Abenteuer!

Clara Komarek und Jana Wollny

...ganz egal ob es regnet, donnert oder blitzt – wir halten zusammen – die ZELA-Kids!

Unter diesem Wetter und der Zeile des Lagersongs stand das Zeltlager 2023. Zum Glück noch nicht bei der Anreise am Freitag, sodass alle trocken ihre Zelte beziehen konnten. Als Zeltgruppe durften alle Kinder gleich zu Anfang ihre Kreativität auf den jeweiligen Zeltschildern ausleben. Schon am ersten Abend kamen wir alle in den Genuss der Kochkünste unseres wunderbaren Küchenteams, welches uns die ganze Zeit über lecker bekochte. Da die Nachtwanderung wegen des schlechten Wetters verschoben wurde, fanden wir uns zu einem gemütlichen Filmabend – *dem großen Krabbeln* (passend zu unseren Zelten in der Natur) – zusammen.

Am Samstag starteten wir nach einem ausgewogenen Frühstück mit dem Geländespiel in den ersten vollen Tag. Hier mussten wir viele Denk- und Bewegungsstationen als Kleingruppen meistern. Bei der Lagerolympiade am Nachmittag durften wir uns beim Schuhweitschuss, verschiedenen Ratestationen und beim Dosenschießen ausprobieren und unsere Geschicklichkeit im Turmbau testen. Danach wurden, wie auch am Sonntag, die Workshops Batiken, Basteln von Freundschaftsarmbändern, Catch the Flag, Wikingerschach, Lagerband und Musikprojekt (aus dem der großartige Zeltlagersong entstanden ist) angeboten. Es wurde uns zum Glück an jenem Tag auch möglich, die Nachtwanderung mit Gruselabschnitten und Gruppengesang nachzuholen und mit einem gemeinsamen Lagerfeuerabend ausklingen zu lassen.

Den Sonntagmorgen begannen wir mit der Vorbereitung für den Werkstattgottesdienst. Dabei teilten wir uns je



nach Begabung und Interesse in die Vorbereitungsgruppen auf: Die Dekorateure, die für einen schönen Altar und Raum im Freien sorgten, die Musikerinnen und Musiker, die mit ihrer Musikauswahl und ihrem Gesang und Ukulelespiel den Godi bereicherten.

Das Anspiel über David und Goliath brachte uns noch einmal das Thema Abenteuer näher und für den geistlichen Inhalt sorgten zwei Gruppen mit Fürbitten, Gebeten und einem Impuls. Als würdiger Abschluss des letzten ganzen Tages auf dem Zeltlager stand an dem Tag noch der bunte Abend an, für den jedes Zelt am Nachmittag Zeit hatte, seine Talente in Comedy, Tanz, Theater und vieles mehr zu investieren. Die diesjährige Programmliste lautete wie folgt: Sportakrobaten, Sketch vom *Horrorzelt*, *Talentshow*, *Die Flaschenpost & ihre Abenteuer*, *Der Olympiasieger*, *Familienvergleich*, *Barbie & Ken*, *Filmdreh* und *Der Restaurantkritiker*.

Am Montagmorgen, nach dem letzten gemeinsamen Frühstück, verabschiedeten sich die neugefundenen Zeltnachbarn wieder voneinander. Nach dem Packen aller Habseligkeiten, wie der Schlafaustrüstung, den dreckigen Klamotten und der jährlichen Zeltlagertasse, mussten wir alle die Heimfahrt antreten.

Wir danken allen Beteiligten, die das Zeltlager dieses Jahr wieder möglich gemacht haben und mit ihrem Einsatz bereichert haben und freuen uns schon aufs nächste Jahr.

Neuer Jugendausschuss gewählt

Pfarrerinnen Mona Böhm

Alle zwei Jahre steht in unserer Gemeinde eine wichtige Entscheidung an. Der Jugendausschuss wird gewählt. Der Jugendausschuss ist das Gremium, das sich ganz speziell mit den Themen der Kinder- und Jugendarbeit auseinandersetzt. Und am 22. Oktober war es soweit: Wahltag. Im Anschluss an einen stimmungsreichen AmPuls-Gottesdienst stellten sich fünf Kandidatinnen und Kandidaten, die sich zur Wahl hatten aufstellen lassen, vor. Im Anschluss waren alle Kinder und Jugendlichen zwischen 6 und 27 Jahren dazu aufgerufen, ihre Stimme abzugeben und zur Wahlurne zu schreiten. Ein Wahllokal mit Wahlausschuss, bestehend aus Irmgard Schulze und Gabriele Lange, wurde in der Unterkirche eingerichtet. Zahlreiche Kinder und Jugendliche aus unserer Gemeinde waren erschienen, um ihren neuen Jugendausschuss zu wählen. Noch am selben Abend erfolgte die Stimmauszählung. Die Wahl war knapp und am Ende konnten folgende Personen für den neuen

Jugendausschuss bestätigt werden: Valerie Gut, Anja Hertle, Sebastian Binder und Jana Wollny.

Wir bedanken uns an dieser Stelle für die Arbeit des „alten“ Jugendausschusses und wünschen dem nun neu gewählten Gottes reichen Segen bei der wichtigen Arbeit für unsere Kirchengemeinde!



Nichts mehr verpassen? Melden Sie sich für unseren Mailverteiler an!

Erhalten Sie Informationen zu Terminen und Neuigkeiten aus der Gemeinde direkt per E-Mail.

Die Anmeldung ist unkompliziert: Senden Sie einfach eine E-Mail mit dem Hinweis

„Anmeldung zum Mailverteiler“ an info@auferstehungskirche-augsburg.de

Damit ist Ihre Mailadresse hinterlegt. Die Abmeldung erfolgt ebenfalls durch eine Nachricht an diese Adresse.

Gemeindefest an Erntedank

Alexander Bissinger

Unter dem Motto „Genug... und noch viel mehr!“ feierten wir am 1. Oktober ein „kleines“ Gemeindefest. Gründe zu feiern gab es viele, und so machten sich bei strahlendem Sonnenschein Groß und Klein auf den Weg zu unserem Gemeindecampus. Los ging's mit einem bunten Familiengottesdienst zu Erntedank, den unsere KiTa und Pfarrerin Böhm gestalteten. Anschließend gab es ein reichhaltiges Speisen- und Getränkeangebot, die Möglichkeit zum Austausch und Beisammensein, einige Überraschungen sowie vielfältige Aktionen für die Kinder. Wir konnten erfahren, dass Gott uns genug und noch viel mehr schenkt. Vielen Dank an alle helfenden Hände und an alle Besucherinnen und Besucher.



Sie wollen feiern?

runder Geburtstag
Taufe
Silberhochzeit
Jahrgangsjubiläum

Sie wollen lehren/lernen?

Seminare
Musikunterricht
Chorstunde
Musikensemble
Gymnastikgruppe

Sie wollen eine der oben genannten Aktionen durchführen, haben aber noch keinen geeigneten Ort dafür gefunden? Dann denken Sie doch einfach an unser wunderschönes Gemeindehaus! Die Räumlichkeiten des Gemeindehauses werden bereits von Gruppen aus der Gemeinde genutzt, Sie sollten aber wissen, dass es jedermann und jederfrau (fast) jederzeit offensteht! Sie müssen auch nicht Gemeindemitglied sein, um das Gemeindehaus zu buchen!

Sie können hier feiern, tagen, musizieren, sporteln, spielen, ...

Auf über 175 m² Fläche können Sie sich ausbreiten und Ihre Gäste bewirten! Das Gemeindehaus verfügt über eine geräumige Küche mit Industriespülmaschine, großer Kaffeemaschine, Herd, Kühlschrank und selbstverständlich stellen wir Ihnen auch das nötige Geschirr und Besteck zur Verfügung.

Weiterhin gibt es eine Musikanlage, einen Beamer und natürlich sanitäre Anlagen. Das Haus ist barrierefrei. Wenn Sie eher in kleiner Runde beisammen sein wollen, gibt es auch die Möglichkeit, den großen Saal zu teilen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wenn Sie sich das Gemeindehaus als Begegnungsstätte für Ihre Veranstaltung vorstellen könnten, wenden Sie sich gerne ans Pfarramt (Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag 9 bis 12 Uhr, Mittwoch 17 bis 19 Uhr)
E-Mail: pfarramt.auferstehung.a@elkb.de
Dort erfahren Sie von unserer Pfarramtssekretärin Frau Wollny mehr über Kosten, Verfügbarkeit und Möglichkeiten der Buchung.

Beamer und besserer Ton im Gemeindehaus

Ein lang gehegter Wunsch geht in Erfüllung: Das ehrenamtliche Technik-Team unserer Gemeinde installierte im September einen Beamer im Gemeindehaus. Zudem ersetzte das Team zwei kaputte Lautsprecher durch neue, leistungsstärkere Modelle. Inhalte können dadurch wieder verständlich und mit moderner Technik präsentiert werden. Für interne und externe Veranstaltungen sind wir damit noch besser gerüstet. Danke an alle Spenden, die dafür eingegangen sind und noch eingehen.



Im Seniorenkreis trinken wir nicht nur Kaffee!

Irmgard Schulze

Nachdem sich die Senioren im Juli an selbstgeschriebenen Geschichten aus ihrem Büchlein „Onkel Leberecht und noch mehr Geschichten“ und fröhlichen Sommerliedern erfreut hatten, startete der Seniorenkreis im September mit einem ernsteren Thema: Waldemar Pisarski sprach darüber, wie der Lebensabend gut gestaltet und Schweres in Positives gewandelt werden kann. Es war für uns ein kostbarer Nachmittag. Im Oktober gestaltete die Jugend fröhlich ein kniffliges Quiz und unser Ausflug führte uns in den Pfaffenwinkel: Nach einer Führung durch das renovierte Steingadener Münster stärkten wir uns im Gasthof Schweiger in der Wies. Dann fuhren wir auf den Hohenpeißenberg zum Kaffeetrinken. Von dort oben kann man sich am atemberaubenden Berg-Panorama nicht satt sehen. Im November entführte uns der Vortrag von Pater Krowatsch nach Israel ins Heilige Land. Traditionell findet am 2. Adventssonntag unsere weihnachtliche Senioren-Adventfeier statt, diesmal mit der Flötengruppe der Gemeinde.

Im neuen Jahr wird sich der Seniorenkreis immer am 4. Freitag im Monat von 15:00 – 17:00 Uhr im Gemeindehaus treffen, das Gedächtnistraining findet jeden 2. Freitag dort von 14:30 – 16:30 Uhr statt.

Für 2024 haben wir wieder ein abwechslungsreiches Programm nach dem Kaffeetrinken geplant.

Seniorenkreis Auferstehungskirche Termine 2024

Januar	
12.1.24	Gedächtnistraining
26.1.24	„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ 1.Kor 16,14
Februar	
09.2.24	Faschingsfeier: Masken – Wer bin ich? (Achtung: getauschter Termin!)
23.2.24	Gedächtnistraining (Achtung: getauschter Termin!)
März	
08.3.24	Gedächtnistraining
22.3.24	Erich Kästner „13 Monate“
April	
12.4.24	Gedächtnistraining
26.4.24	Otfried Preußler – Schriftsteller aus Böhmen
Mai	
10.5.24	Gedächtnistraining
15.5.24	Mittwoch! Mai-Ausflug: Neugablonz – Isergebirgs-Museum und Irsee
Juni	
14.6.24	Gedächtnistraining
28.6.24	Augsburger Synagoge (Halbtagesfahrt)



Juli

- 12.7.24 Gedächtnistraining
- 26.7.24 Ratsch-Nachmittag mit Sommerliedern und Sitz-Tänzen

August

NEU: „Hoagarten“ für Daheimgebliebene
(Termin und Ort wird bekanntgegeben)

September

- 13.9.24 Gedächtnistraining
- 27.9.24 Die Augsburger Tafel

Oktober

- 11.10.24 Gedächtnistraining
- 23.10.24 Mittwoch! Oktober-Ausflug:
Forggensee und Füßen (voraussichtlich)

November

- 08.11.24 Gedächtnistraining
- 22.11.24 Noahs Arche strandete am Ararat

Dezember

- 08.12.24 2. Advent: Adventliche Weihnachtsfeier



„...durch das Band des Friedens“
Weltgebetstag 2024 aus Palästina

B. Kunstmann und Team

Am 1. März 2024 wird der Weltgebetstag wieder in der ganzen Welt gefeiert, den Frauen dieses Mal aus Palästina vorbereitet haben.

Die Konfliktsituation zwischen Israel und Palästina ist eskaliert, eine Lösung ist nicht in Sicht. Um so mehr ist es wichtig jetzt für Frieden, Toleranz und Versöhnung zu beten und den Dialog zu unterstützen.

Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stehen die Worte aus dem Epheserbrief 4,1-7: „Ich bitte euch [...], ertragt einander in Liebe“.

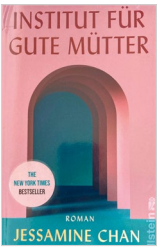
Das Symbol des Olivenbaums begleitet uns durch den Gottesdienst und steht für tiefe Wurzeln, Langlebigkeit und Nachhaltigkeit.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 1.3.2024 um 19 Uhr in der Auferstehungskirche in Hochzoll Süd



Neue Bücher für Hirn und Herz

Inga Dammer



Jessamine Chan:
„Institut für gute Mütter“

Ort: USA; Zeit: Gegenwart/nahe Zukunft.
Frida ist eine alleinerziehende Mutter. Als sie erschöpft und überfordert ihre kleine Tochter für kurze Zeit daheim ohne Aufsicht lässt, beginnt der Albtraum. Das totalitäre Regime entzieht Frida das Sorgerecht. Es steckt sie in ein „Institut für gute Mütter“, wo sie mithilfe einer KI-Puppe lernen soll, was es heißt eine gute Mutter zu sein. Ihre echte Tochter lebt währenddessen beim Ex-Mann und dessen neuer, perfekter Frau, was für zusätzlichen Sprengstoff sorgt.

Der Debütroman der amerikanischen Autorin Jessamine Chan ist keine leichte Kost. Er ist aber umso lesenswerter. Schließlich greift er eine noch immer aktuelle Thematik auf und treibt diese literarisch auf die Spitze: die überhöhten Ansprüche an Frauen, perfekte Mütter zu sein und ihre eigenen Bedürfnisse völlig aufzugeben. Wie die Autorin den Kampf ihrer Roman-Heldin um die Tochter beschreibt, ist herzerreißend. Ein wertvolles Buch, das zum Mitleiden und Mitfühlen anregt und zum Nachdenken nicht zuletzt über unsere eigenen Ansprüche an die Arbeit und das Leben von Müttern.



Kerstin Gier:
„Vergiss mein nicht“ - Buchreihe

Und jetzt zum Ausgleich ein fröhlicher Fantasy-Roman, dessen Kreativität schon in der Gestaltung des Buchcovers (die Augsburger Grafikerin Eva Schöffmann-Davidov war hier am Werk) offensichtlich wird. Gewohnt humorvoll und spannend schreibt Kerstin Gier in ihrer neuen Roman-Trilogie für Jugendliche und junge Menschen jeden Alters. Wie bereits in ihrer berühmten und erfolgreich verfilmten Rubinrot-Buchreihe lässt sie auch in „Vergiss mein nicht – Was man bei Licht nicht sehen kann“ ein junges Mädchen aus seinen alltäglichen Problemen in eine verrückte, nicht ganz ungefährliche Fantasie-Welt stolpern. Mit viel Witz und klugen Ideen und anfangs nicht ganz freiwillig unterstützt Matilda ihren heimlichen Schwarm, den Nachbarsjungen Quinn, bei seinen Abenteuern vor und hinter den Portalen einer fantastischen Parallelwelt. Dabei übertrumpft sie den vermeintlichen Superhelden nicht selten mit ihren praktischen Stärken und ihrer Fähigkeit auf Ideen zu kommen, die sonst niemandem einfallen. Übrigens: In unserer Bücherei können sich Interessierte nicht nur den ersten Band der Trilogie ausleihen, sondern jetzt auch den zweiten Teil „Vergiss mein nicht – Was bisher verloren war“, der dieses Jahr erschienen ist.

Herzlichen Dank! Bei unserem jährlichen Bücherflohmarkt im Juli wurde dieses Jahr ein Bücherstapel in Höhe von insgesamt 16,46 Metern verkauft! Wir danken von Herzen allen Käuferinnen und Käufern und Spenderinnen und Spendern – die Einnahmen kommen allen kleinen und großen Leseratten unserer Bücherei zugute.

GOTTESDIENSTE IN DER AUFERSTEHUNGSKIRCHE

Sonntag	03.12.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst (PfarrerIn Mona Böhm und Team)	
1. Advent			im Anschluss Kirchencafé	
Sonntag	10.12.	9.45 Uhr	Kinder - Kirche - Kekse	
2. Advent		10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (PfarrerIn Mona Böhm)	
Sonntag	17.12.	9.45 Uhr	Kinder - Kirche - Kekse	
3. Advent		10.00 Uhr	Gottesdienst (PfarrerIn Mona Böhm)	
		11.30 Uhr	Mini-Gottesdienst (Team)	
Heilig Abend	24.12.	15.00 Uhr	Familiengottesdienst (PfarrerIn Mona Böhm und Team)	
		17.00 Uhr	Christvesper (PfarrerIn Mona Böhm)	
		23.00 Uhr	Christmette mit dem Gospelchor „Good News“ (PfarrerIn Mona Böhm)	
1. Weihnachtsfeiertag	25.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in St. Matthäus	
2. Weihnachtsfeiertag	26.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (PfarrerIn Mona Böhm)	
Altjahresabend	31.12.	17.00 Uhr	Ökumenischer Jahreschluss-Gottesdienst (PfarrerIn Mona Böhm und Reverend Lutz Ackermann)	
Neujahr	01.01.	15.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in St. Matthäus	
Samstag	06.01.	16.00 Uhr	Waldweihnacht	
Hl. Drei Könige			Wir feiern gemeinsam-Gottesdienst (Lektorin Anette Schmidt)	
Sonntag	07.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (PfarrerIn Judith Metzger)	
Sonntag	14.01.	9.45 Uhr	Kinder - Kirche - Kekse	
		10.00 Uhr	Konfis-gestalten-Gottesdienst (PfarrerIn Böhm und Konfis)	
			im Anschluss Kirchencafé	
Sonntag	21.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Lektor Herbert Niedermirtl)	
Sonntag	28.01.	9.45 Uhr	Kinder - Kirche - Kekse	
		10.00 Uhr	Gottesdienst (PfarrerIn Mona Böhm) im Anschluss Kirchencafé	

Sonntag	04.02.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (PfarrerIn Mona Böhm)	
		11.30 Uhr	Mini-Gottesdienst (Team)	
Sonntag	11.02.	10.00 Uhr	Gottesdienst (PfarrerIn Mona Böhm)	
Sonntag	18.02.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Lektorin Verena Schönbrodt), im Anschluss Kirchencafé	
Sonntag	25.02.	9.45 Uhr	Kinder - Kirche - Kekse	
		10.00 Uhr	Gottesdienst (PfarrerIn Mona Böhm)	
		18.00 Uhr	AmPuls-Gottesdienst (Team)	
Freitag	01.03.	19.00 Uhr	Weltgebetstag (Team)	
Sonntag	03.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (PfarrerIn Mona Böhm)	
Sonntag	10.03.	9.45 Uhr	Kinder - Kirche - Kekse	
		10.00 Uhr	Gottesdienst (PfarrerIn Mona Böhm), im Anschluss Kirchencafé	
Sonntag	17.03.	10.00 Uhr	Wir feiern gemeinsam - Gottesdienst (Lektor Herbert Niedermirtl)	
Sonntag	24.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst (PfarrerIn Mona Böhm)	
		18.00 Uhr	Gospel Time mit „Good News“	
Gründonnerstag	28.03.	19.00 Uhr	Gottesdienst im Gemeindehaus mit Tischabendmahl (PfarrerIn Mona Böhm)	
Karfreitag	29.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl (PfarrerIn Mona Böhm)	
Ostersonntag	31.03.	5.30 Uhr	Feier der Osternacht mit Abendmahl (PfarrerIn Mona Böhm)	
		10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (PfarrerIn Mona Böhm)	
Ostermontag	01.04.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst (PfarrerIn Mona Böhm und Team)	

Heiliges Abendmahl

Kinderkirche

Kinder - Kirche - Kekse

Besondere Musik

Kirchencafé

Ökumenisch

Wir feiern gemeinsam!

FÜR ALLE

Kirchenvorstand	13.12.2023, 19.01.2024, 20.02.2024, 21.03.2024, 19.30 Uhr im Gemeindehaus, Garmischer Str. 6
Gesprächsabend über Personen der Bibel	Einmal im Monat, mittwochs, im Gemeindehaus. Start ist jeweils 19 Uhr. 06.12.2023 Maria – Ebene und Begnadete 17.01.2024 Abraham – Stammvater dreier Religionen 21.02.2024 Thomas – Der Zweifler 20.03.2024 Petrus – Jünger mit Schwächen

FÜR KINDER

Kindersamstag für Kinder der 1. – 6. Klasse	Ansprechpartnerin: Iris Niedermirtl, 9.30 bis 12.00 Uhr im Gemeindehaus, nächste Termine: werden noch bekanntgegeben
Abenteuerkids-Pixel für Kinder der 1. - 2. Klasse	Ansprechpartnerinnen: Bettina Schwaigert und Barbara Surauer Donnerstags 17.15 bis 18.30 Uhr
Abenteuerkids-Mini für Kinder der 3. - 4. Klasse	Ansprechpartnerin: Astrid Danner Donnerstags 17.15 bis 18.45 Uhr
Abenteuerkids/Jungschar für Kinder der 5. – 7. Klasse	Ansprechpartner: Dr. Felix Schönbrodt Alle zwei Wochen freitags, 17.00 bis 18.30 Uhr Termine siehe Aushang und Homepage

FÜR JUGENDLICHE

Jugendgruppe	Ansprechpartnerinnen: Helena Lenz und Valerie Gut Freitags 19.00 bis 21.30 Uhr während der Schulzeit im Jugendraum im Untergeschoss der Kirche
Konfirmand*innen 2023/24	09.12.2023, 9.00 – 13.00 Uhr Konfi-Samstag 13.01.2024, 9.00 – 13.00 Uhr Konfi-Samstag Vorbereitung für Konfirmand*innen-machen-Gottesdienst 14.01.2024, 9.30 Uhr Konfirmand*innen-machen-Gottesdienst 03.02.2024, 9.00 – 13.00 Uhr Konfi-Samstag 16.03.2024, 9.00 – 13.00 Uhr Konfi-Samstag 31.03.2024, 5.30 Uhr Osternachtsfeier in Auferstehung

FÜR JUNGE ERWACHSENE UND FAMILIEN

Hauskreis ab 25 Jahren	Ansprechpartner*innen: Iris und Herbert Niedermirtl 14-tägig mittwochs um 19.30 Uhr
---------------------------	--

FÜR ERWACHSENE

Frauentreff	Ansprechpartnerin: Annette Dillig Jeden 3. Montag im Monat um 20.00 Uhr 18.12.2023 „Advent in aller Welt“ im Jugendcafé unter der Kirche 15.01.2024 Jahreslosung und Planung
Seniorentreff	Ansprechpartnerinnen: Irmgard Schulze und Elisabeth Kraus Gedächtnistraining am 12.01.2024, 23.02.2024, 08.03.2024, 14.30 bis 16.30 Uhr und Themennachmittage am 20.01.2024, 09.02.2024, 22.03.2024, 15.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindehaus. Sonntag, 10.12.2023, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr „Weihnachtliche Adventsfeier“ Es sind zu allen Veranstaltungen alle Senior*innen ab dem Rentenalter herzlich eingeladen.

FÜR MUSIZIERENDE

Gospelchor „Good News“	Donnerstags, 19.45 Uhr, Probe im Gemeindehaus, Garmischer Str. 6 Ansprechpartnerinnen: Katrin Hassel und Cirsten Linse
Flötengruppe	Mittwochs 17.00 bis 18.00 Uhr, Probe in der Kirche Ansprechpartnerin: Sigrid Geiger
Phoenix Ensemble Hochzoll	Probe nach Absprache dienstags, 20.00 Uhr in der Kirche, Ansprechpartner: Rudolf Weichert Alle Instrumente sind willkommen.

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe

1. Korinther 16,14

IMPRESSUM

Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen Auferstehungskirche Augsburg, Hochzoll-Süd, Garmischer Straße 2a, 86163 Augsburg
Internet: www.auferstehungskirche-augsburg.de
Redaktion der aktuellen Ausgabe: Pfr. Mona Böhm, Sandra Bissinger, Eva Rademaker, Andrea Wollny
Verantwortliche der Redaktion: Pfr. Mona Böhm
Bildnachweise: Barra, Bissinger, Böhm, Häuser, Kunz, Niedermirtl, Schulze, Steinkilberg, Wollny
Finanzierung: Der Gemeindebrief erscheint werbefrei – dank Ihrer Kirchensteuer.
Auflage: 1.500 Stück. Klimaneutral gedruckt. Klimaschutzprojekt: Windenergie, De Aar, Südafrika.
Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist der 26. Januar 2024.
Der nächste Gemeindebrief umfasst die Monate April 2024 bis Juli 2024. Bei zugesandten Artikeln gibt es keine Gewähr der Veröffentlichung. Ebenso behalten wir uns aus redaktionellen Gründen sinnwahrende Kürzungen vor. Für Kritik und Lob haben wir immer ein offenes Ohr. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Pfarramt Auferstehungskirche, Garmischer Straße 2a, 86163 Augsburg

Team	Mona Böhm, Pfarrerin (Freier Tag: Montag) mona.boehm@elkb.de	☎ 66109151 ☎ 01575 3588737
	Andrea Wollny, Pfarramt pfarramt.auferstehung.a@elkb.de	☎ 63020
Bürozeiten	Dienstag und Freitag, 9.00 – 12.00 Uhr Mittwoch, 17.00 – 19.00 Uhr	
Mesnerin	Christiane Menke-Stumpf	
Internet	www.auferstehungskirche-augsburg.de	

Kindertagesstätte, Garmischer Straße 4, 86163 Augsburg

Leitung Kindergarten	Julia Häuser	☎ 450329-0
Leitung Kinderkrippe	Susanne Kienapfel-Sonneck kita@auferstehungskirche-augsburg.de	

Evangelische öffentliche Bücherei Auferstehungskirche, Garmischer Straße 1½

Leitung	Margit Schmidt buecherei.auferstehungskirche-augsburg@elkb.de
---------	--

Flüchtlings-Helferkreis Aufwind Augsburg Süd-Ost

Verantwortlich	Herbert Niedermirtl und Birgit Gut
Internet	www.helferkreis-aufwind.de , kontakt@helferkreis-aufwind.de

Seniorennetzwerk und Evangelischer Verein Hochzoll und Umgebung e.V.

Kontakt	Koordinator Johannes Bissinger, kontakt@sniao.de	☎ 44990202
Spendenkonto	Augustabank eG, IBAN: DE3072 0900 0000 0443 0298, BIC: GENODEF1AUB	

Sozialstation Augsburg Hochzoll, Friedberg und Umgebung Ökumenische Ambulante Pflege gemeinnützige GmbH

☎ 26375-0

Evangelisches Jugendhaus Lehmbau, Mittenwalder Straße 31, 86163 Augsburg

Träger	Evangelisch-Lutherische Gesamtkirchengemeinde Augsburg	☎ 5431-100
--------	--	------------

Unser Dank ...

... gilt allen Helferinnen und Helfern, die bei der Vorbereitung und Durchführung unseres Gemeindefestes auf so zahlreiche Art und Weise mitgeholfen haben. Ein großes Dankeschön an alle Kuchenbäckerinnen und Kuchenbäcker, an das Aufbauteam und an alle helfenden Hände beim Abbau und Spülen. Vielen Dank an alle, die durch musikalische, humoristische und geistreiche Beiträge das Gemeindefest so lebendig gemacht haben. Von Herzen Danke an alle, die bei der Planung und Durchführung mit ihren Ideen dazu beigetragen haben, dass nichts vergessen und niemand übersehen wird. Ohne euch wäre ein so wunderbares Gemeindefest nicht möglich gewesen! Ihr seid Auferstehung!



Unsere Bitte ...

... richten wir noch einmal an Sie, um auf unsere Jahresspende 2023 aufmerksam zu machen.

Wir möchten gerne die helle Atmosphäre unserer Auferstehungskirche auch mit einer neuen Bestuhlung einrahmen und so die Freundlichkeit und Offenheit dieses geistlichen und gemeinschaftlichen Zentrums unserer Kirchengemeinde noch mehr zum Strahlen bringen. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie uns bei diesem Vorhaben! Herzlichen Dank schon jetzt an alle, die gespendet haben und an alle, die dieses Vorhaben finanziell noch unterstützen werden.

P.S.: Vielleicht haben Sie schon die „Probestühle“ in unserem Kirchraum entdecken können!

Nutzen Sie gern für alle
Zuwendungen das Spendenkonto
der Auferstehungskirche bei
der Stadtparkasse Augsburg.

IBAN: DE59 7205 0000 0810 7137 76

BIC: AUGSDE77XXX

